

Auszubildende im Ausland

Im Rahmen europäischer Förderprogramme organisiert der Bildungsverbund Haustechnik in Sachsen-Anhalt seit dem Jahr 2003 Auslandspraktika für Lehrlinge im haustechnischen Handwerk. Im Herbst dieses Jahres waren es 11 Auszubildende, die für vier Wochen nach Nordirland reisten. Sie erlernten Fachkenntnisse und Fertigkeiten in einem branchengleichen Betrieb. Enthalten war auch ein einwöchiger Sprachkurs.

Die Teilnahmevoraussetzungen sind:

- mind. 18 Jahre, ab 2. Ausbildungsjahr,
- Grundkenntnisse in Englisch,
- gute Leistungen in der Ausbildung,
- Freistellung vom Ausbildungsbetrieb.



Der Bildungsverbund organisiert die An- und Abreise, die Auswahl des Praktikumsbetriebes und der Unterkunft, den begleitenden Sprachkurs und beantragt die Fördermitteln (ca. 1200 Euro).

Eindrücke vom Auslandspraktikum.

Der Eigenanteil liegt bei 200 Euro (zzgl. 7% MwSt) für den Betrieb und 214 Euro für den Auszubildenden u. a. für kulturelle und touristische Zusatzleistungen.

Diese Termine sind geplant:

27. 2. - 27. 3. 2010 nach Devon/England
(Anmeldeschluss: 15. 1. 2010)

1. 5. - 29. 5. 2010 nach Dungannon/Nordirland

11. 9. - 8. 10. 2010 nach Oslo/Norwegen

Sabrina Schulze (19 Jahre) aus Magdeburg: „Ich war für vier Wochen in Nordirland und arbeitete im South West College in Dungannon. Ich bin sehr froh darüber, diesen Schritt gegangen zu sein, denn es war eine sehr schöne Erfahrung, die Arbeitswelt, das Land und viele nette Leute kennenzulernen. Ich kann es nur jedem empfehlen.“

Lisa Breitkopf (20 Jahre) aus Frankfurt/Oder: „Nun sind wir schon zwei Wochen wieder in Deutschland, ein komisches Gefühl, wie schnell ein Monat vorbei gehen kann. Ich wollte mich im Namen der ganzen Nordirlandtruppe recht herzlich für die ganze Organisation bedanken. Wir würden alle sofort unsere Sachen packen und wieder losziehen.“

Wer Interesse hat, im Jahr 2010 seinen Horizont in England, Nordirland oder Norwegen zu erweitern, sollte sich mit dem Bildungsverbund Haustechnik in Verbindung setzen. Das Angebot gilt für jeden, der eine Ausbildung zum Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik macht, unabhängig von seinem Wohnort. Ansprechpersonen sind: Petra Laabs und Jacqueline Sell (Tel.: 0391 6269644).

www.bvht.de